



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. TSG HOFFENHEIM
2. SPIELTAG | 31.08.2024, 15.30 UHR





ADLER- GEBABBEL

15 Wochen ... 105 Tage...
2518 Stunden ... 151.080 Minuten ...
9.064.800 Sekunden ... **ENDLICH**
WIDDER HEIMSPIEL!



#SGETSG

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem ersten Heimspiel 2024/25 im Deutsche Bank Park. Wie lange wir auf diesen Moment warten mussten, findet ihr im Adlergebäbel. Denn der letzte Auftritt unserer Mannschaft liegt eine gefühlte Ewigkeit zurück. Heute wollen wir natürlich gegen die TSG Hoffenheim die ersten Zähler in dieser Saison einfahren.

Das war schon in der Vorwoche in Dortmund drin, als „ärgerlich“ bezeichnete Cheftrainer Dino Toppmöller das 0:2 beim BVB – zustande gekommen in der Schlussphase der Begegnung, nachdem zuvor durchaus mindestens eine sehr gute Möglichkeit zur Führung da war.

Wie immer stimmt Euch das blättche in kurzer und knackiger Form auf den Spieltag ein. Lasst uns heute als zwölfter Mann das Team unterstützen und direkt im ersten Versuch den ersten Heimsieg der Saison einfahren!



So wie in Braunschweig möchten die Adlerträger auch nach der Partie gegen Hoffenheim jubeln. Übrigens: Am morgigen Sonntag wird die zweite DFB-Pokalrunde ausgelost.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, Martin Ohnesorge, Archiv | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



10x

Liebe Fans, Indeed sagt Danke!

5.000€!

**... für euer Herzensprojekt.
Jetzt bewerben!**

Die einmalige Chance zum 125. Jubiläum der Eintracht:

Gewinnt die Hammer-Unterstützung
für euren offiziellen Eintracht-Fanclub.

Der Fanclubverband und wir freuen uns auf eure Ideen!

Hier gibt's alle Infos:



#dagehtwas

indeed |



#SGESCHICHTE

DIE REKORDTORHÜTER

Der Start erfolgt mit paar Zahlen aus der Kategorie Funfact: Sowohl Oliver Baumann (331) als auch Kevin Trapp (268) haben in der Bundesliga so oft für ihren aktuellen Verein zwischen den Pfosten gestanden wie kein anderer.

Oliver Baumann und Kevin Trapp im November 2022.



Neues aus Sinsheim

Das fast 50 Meter lange U-Boot U17 ist im August 2024 endlich im Technik-Museum Sinsheim angekommen. Die Tour vom Technik-Museum Speyer nach Sinsheim dauerte fast vier Wochen – für 40 (!) Kilometer. Zahlreiche Fans bejubelten das U-Boot am Straßenrand. Im Technik-Museum gibt's jetzt U-Boot-Merchandise. Im Eintracht-Museum gibt's übrigens neue Stoffbeutel. Die sind bestimmt schöner!

Wir erinnern uns gerne

Am 1. September 2012, auch am zweiten Spieltag, siegte die Eintracht mit 4:0 bei der TSG. Die Tore erzielten Meier (2), Schwegler und Lanig. Damals hat die Elf von Armin Veh zuvor ein Testspiel gegen Valencia und am ersten Spieltag gewonnen, im DFB-Pokal dagegen verloren. Alles umgekehrt dieses Jahr, deswegen ist jetzt einfach nur der Spielort getauscht ...

Wir erinnern uns nicht gerne

Am 20. November 2010 gab's im eigenen Stadion ein 0:4. Ohne weitere Worte. Ach doch, Marco Russ darf ran: „[...] richtig auf die Fresse bekommen.“

Für beide

David Abraham spielte von 2013 bis 2015 für die TSG und wechselte dann zur SGE. Bis 2021 absolvierte er 139 Bundesliga-spiele für die Eintracht, 2018 gewann er als Kapitän den DFB-Pokal.



Ewige Tabelle

Den Blick dorthin wird die blättche-Redaktion gemeinsam mit dem Eintracht-Museum aus aktuellem Anlass immer mal wieder pflegen. Die TSG 1899 Hoffenheim belegt Platz 24 mit 544 Spielen. Die SGE liegt auf Platz acht mit 1.867 Spielen – mit mehr als 544 Niederlagen ...



Dreierpack gegen Kiel zum
Saisonstart: Andrej Kramaric.

GEGNERCHECK

WEITER ERFOLGREICH

Die TSG Hoffenheim hat am vergangenen Spieltag dort weitergemacht, wo sie in der vergangenen Saison aufgehört hat: mit Siegen und vielen Toren (132 bei TSG-Spielen 2023/24 – nur bei Bayern mehr). Das 3:2 gegen Kiel war spielzeitübergreifend der dritte Dreier in Serie, und wie am 34. Spieltag 2023/24 gegen die Bayern markierte Andrej Kramaric einen Dreierpack.

Unter Pellegrino Matarazzo spielt Anton Stach öfter in der gerne praktizierten Dreierkette, gegen Kiel als der vom Außenstürmer umgeschulte Mittelfeldmann zwischen den TSG-Dauerbrennern Kevin Akpoguma (seit 2013) und dem in der Endphase der vergangenen Saison noch als A-Junior hochgerutschten Tim Drexler. Seit einer Woche steht mit dem aus Pilsen verpflichteten Robin Hranáč ein weiterer gelernter Manndecker zur Verfügung. Im Mittelfeld setzte der Cheftrainer neben Kaderabek, Prömel und Grillitsch auf den aus Graz gekommenen österreichischen Nationalspieler Alexander Prass.

Hinter der Doppelspitze aus Marius Bülter und Zugang Adam Hložek wirbelte Andrej Kramaric, der vom Kicker die Spielnote 1,0 erhielt und nun in 255 Bundesligapartien 171 Scorerpunkte erzielt hat. U17-Welt- und Europameister Max Moerstedt kam in den beiden ersten Pflichtspielen (davor 5:3 n.E. in Würzburg) jeweils von der Bank. Neben Hranáč hat sich die TSG kurzfristig auch noch mit Rechtsverteidiger Valentin Gendrey (Lecce) und Stürmer Haris Tabakovic (Hertha) verstärkt.



Offiziell seit 17. August ein Hoffenheimer: Adam Hložek.

SPIELER IM FOKUS

„KANN UNS SOFORT HELFEN“

Adam Hložek wurde bei bundesliga.de in der Saisonvorschau „der wichtigste Neuzugang“ der TSG genannt. Zwei Jahre spielte er bei seinem ersten Verein in Deutschland, Bayer 04 Leverkusen. In der vergangenen Bundesligasaison kam er auf fünf Einsätze von Beginn an. Zwei Tore und drei Vorlagen steuerte er zum Meistertitel der Werkself bei.

Frank Kramer, der interimistische Sportliche Leiter in Hoffenheim, sprach bei der Verpflichtung Hložeks von einem „hungrigen Spieler, der trotz seiner erst 22 Jahre über sehr viel internationale Erfahrung“ und über die Fähigkeiten verfüge, „uns sofort helfen zu können“. In den beiden Pflichtspielen bisher stand der Tscheche (34 Länderspiele) jeweils in der Startelf, auf einen Treffer wartet er noch.

Hložek ist mit 16 Jahren, sieben Monaten und 15 Tagen der jüngste Torschütze in der höchsten Spielklasse seines Heimatlandes und wurde dort in der Saison 2020/21 im Trikot seines Jugendvereins Sparta Prag Torschützenkönig.

- 31 Einsätze in den drei aktuellen UEFA-Wettbewerben (ohne Quali)
- Die meisten Partien seiner Profikarriere als hängende Spitze
- Zwei Einsätze bei der EURO 2024

RUND UM DEN SPIELTAG

- Die Waldtribüne startet am Samstag um 14.15 Uhr. Zu Gast sind unter anderem Ina Kobuschinski vom Fanclubverband und Ernst, der die Eintracht nach Amerika und Mexiko begleitet hat.
- Die Fanmeile rund um den Sommerweg ist aufgebaut.
- „Für alle Zeit“, der „Walk of Fame“ der Eintracht, ist erstmals am Spieltag sichtbar – mit in den Boden eingelassenen Bronzetafeln.
- Die August-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist im Museum und Fanshop erhältlich. Die Titelgeschichte: Ansgar Knauff im Interview, zudem ein Besuch bei seinem ehemaligen Jugendtrainer in Göttingen. Außerdem: Saisonstart, Rasmus Kristensen, Carolin Schäfer und vieles mehr.



DAS SPIELTAGSPLAKAT

Premiere in dieser Saison: Auf unseren Social-Media-Kanälen erscheint ab sofort zu jedem Heimspiel ein Spieltagsplakat, das ein Künstler aus der Region entworfen hat. Der Startschuss kommt von Jan Paul Müller, der an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach visuelle Kommunikation studiert hat. In seinen mittlerweile international erfolgreichen Werken spiegelt sich eine weitere Kindheitsfaszination: sein großes Interesse für die Wimmelbücher.

ZAHLEN

9/12

Seit Saisonbeginn 2018/19 hat die Eintracht neun von zwölf Bundesligaspielen gegen Hoffenheim gewonnen, mehr als gegen jedes andere Team in diesem Zeitraum.

350

Kevin Trapp absolvierte in Dortmund sein 300. Bundesligaspiel (32 für Kaiserslautern) und steht nun vor seinem 350. Pflichtspiel mit dem Adler auf der Brust.

DIE KADER



Tor

1	Kevin Trapp	1	0	0
33	Jens Grahl	0	0	0
40	Kauã Santos	0	0	0

Abwehr

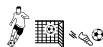
3	Arthur Theate	1	0	0
4	Robin Koch	1	0	0
5	Aurèle Amenda	0	0	0
13	Rasmus Kristensen	1	0	0
21	Nathaniel Brown	0	0	0
24	Aurélio Buta	0	0	0
29	Niels Nkounkou	1	0	0
34	Nnamdi Collins	0	0	0
35	Tuta	1	0	0

Mittelfeld

6	Oscar Højlund	1	0	0
8	Farès Chaibi	1	0	0
15	Ellyes Skhiri	1	0	0
16	Hugo Larsson	1	0	0
20	Can Uzun	1	0	0
22	Timothy Chandler	0	0	0
26	Éric Jr. Dina Ebimbe	0	0	0
27	Mario Götze	1	0	0

Angriff

7	Omar Marmoush	1	0	0
9	Igor Matanovic	1	0	0
11	Hugo Ekitiké	1	0	0
19	Jean-Mattéo Bahoya	0	0	0
23	Kristián Lisztes	0	0	0
36	Ansgar Knauff	1	0	0



Tor

1	Oliver Baumann	1	0	0
36	Lúkas Pettersson	0	0	0
37	Luca Philipp	0	0	0

Abwehr

2	Robin Hranáč	0	0	0
3	Pavel Kaderábek	1	0	0
4	Tim Drexler	1	0	0
5	Ozan Kabak	0	0	0
15	Valentin Gendrey	0	0	0
19	David Jurásek	0	0	0
25	Kevin Akpoguma	1	0	0
31	Lars Strobl	0	0	0
34	Stanley Nsoki	1	0	0
41	Attila Szalai	0	0	0

Mittelfeld

6	Grischa Prömel	1	0	0
7	Tom Bischof	0	0	0
8	Dennis Geiger	1	0	0
11	Florian Grillitsch	1	0	0
16	Anton Stach	1	0	0
17	Umut Tohumcu	0	0	0
18	Diadié Samassékou	0	0	0
20	Finn Becker	0	0	0
22	Alexander Prass	1	0	0
24	Marco John	0	0	0
28	Florian Micheler	0	0	0

Angriff

26	Haris Tabakovic	0	0	0
9	Ihlas Bebou	0	0	0
10	Mërgim Berisha	1	0	0
21	Marius Bülter	1	0	1
23	Adam Hložek	1	0	0
27	Andrej Kramaric	1	3	0
29	Jacob Bruun Larsen	1	0	0
30	Simon Kalambayi	0	0	0
33	Max Moerstedt	1	0	0

Trainer Pellegrino Matarazzo

Trainer Dino Toppmöller



2. SPIELTAG

1		SC Freiburg	3:1	3
2		FC Heidenheim	2:0	3
2		Borussia Dortmund	2:0	3
4		Bayer 04 Leverkusen	3:2	3
4		FC Bayern	3:2	3
4		TSG Hoffenheim	3:2	3
7	RBL	Leipzig	1:0	3
8		Werder Bremen	2:2	1
8		FC Augsburg	2:2	1
10		1. FC Union Berlin	1:1	1
10		1. FSV Mainz 05	1:1	1
12		Holstein Kiel	2:3	0
12		Bor. Mönchengladbach	2:3	0
12		VfL Wolfsburg	2:3	0
15		VfL Bochum	0:1	0
16		VfB Stuttgart	1:3	0
17		Eintracht Frankfurt	0:2	0
17		St. Pauli	0:2	0

Stand: 28. August 2024

30. AUGUST - 1. SEPTEMBER

Fr., 20.30 Uhr
FCU – STP

Sa., 15.30 Uhr
SVW – BVB
KIE – WOB
VFB – M05
SGE – TSG

Sa., 18.30 Uhr
B04 – RBL

So., 15.30 Uhr
FCH – FCA

So., 17.30 Uhr
FCB – SCF

MATCHDAY SPECIAL

20€

Fischerhut SGE